

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 136.

Mittwoch den 15. Juni.

1859.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchensache.

Die Kinder, welche an meinem Confirmanden-Unterricht theilnehmen sollen, bitte ich in dieser Woche bei mir anzumelden, da mit nächster Woche der Unterricht wieder beginnen wird.

Halle, den 13. Juni 1859.

Superintendent **Dryander.**

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Die Wähler des 4ten Schiedsmanns-Bezirks werden an den den 18. d. M. 11 Uhr auf dem Rathhause anstehenden Wahltermin erinnert und aufgefordert ohne besondern Grund nicht auszubleiben.

Halle, am 11. Juni 1859.

Der Magistrat.

Zum Verding der Fourage für die hier stationirte königliche Land-Genß'armerie auf den Zeitraum vom 1. Juli bis ultimo December a. c. an den Mindestfordernden haben wir einen Termin auf

den 16. Juni 1859 Vormittags 11 Uhr auf hiesigem Rathhause

anberaumt, zu welchem wir Lieferungslustige mit dem Bemerkn einladen, daß die näheren Bedin-

gungen im Termine selbst bekannt gemacht werden sollen.

Halle, den 1. Juni 1859.

Der Magistrat.

Die diesjährige Grasnutzung in den Pulverweiden soll

Donnerstag den 16. d. M. Nachmittags 2 Uhr,

die Grasnutzung auf der großen Rathswiese

Freitag den 17. d. M. Nachmit. 2 Uhr in den bisherigen Abtheilungen an Ort und Stelle meistbietend versteigert werden.

Halle, den 10. Juni 1859.

Der Magistrat.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreis-Gerichte zu Halle a. d. S. Erste Abtheilung.

Die zur Concursumasse des Holzhändlers **Christian August Rosahl** zu Schiepzig gehörigen Grundstücke:

A. das im Hypothekenbuche von Benkendorf unter Nr. 46 eingetragene Grundstück:

„Ein Ackerstück im Rakengrunde von 1 Morgen 143 □ Ruthen“;

B. das im Hypothekenbuche von Schiepzig Band II. unter Nr. 57 eingetragene Grundstück:

„Ein Stück des s. g. Hopfgartens, 23 □ Ruthen groß, worauf ein Haus mit Zubehör erbaut ist“,

von welchen das Grundstück ad A. auf 775 *Rth.*, das ad B. auf 1020 *Rth.*, nach den, nebst Hypotheken-Scheinen, in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 13 —) einzusehenden Taxen, abgeschätzt ist, sollen am

14. Juli d. J. Vormittags 11 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle hier selbst, 1 Treppe hoch,

Zimmer Nr. 8, vor dem Deputirten Herrn Kreisgerichts-Rath Freund meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreis-Gerichte zu Halle a. d. S. 1. Abtheilung.

Das der Wittwe **Romanie Reichardt** geb. **Schäffer** gehörige, im Hypothekenbuche von Halle Band 40, Nr. 1444 eingetragene, sub Nr. 16 Unterberg hier belegene Hausgrundstück nebst Zubehör, nach der, nebst Hypothekenschein, in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 13 —) einzusehenden Taxe, abgeschätzt auf

1210 *Rth.* — *Sgr.* — *S.*

soll am

1. September 1859 Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle hierselbst, 2 Treppen hoch, Zimmer Nr. 21, vor dem Deputirten Herrn Kreisgerichtsrath **Stecher** meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

Bekanntmachung.

Der Kaufmann Herr **Carl Anschütz** hier ist mit dem Verkaufe des Waarenlagers der dem Kaufmann **Rudolph Korn** hier gehörigen Handlung **A. N. Korn** für Rechnung der **Korn'schen** Konkursmasse beauftragt und kann Zahlungen aus diesem Verkaufe gültig in Empfang nehmen.

Halle a/S., am 8. Juni 1859.

Königl. Kreis-Gericht, 1. Abtheilung.

Bestellungen für mich bitte ich wieder in der früheren Art in der **A. N. Korn'schen** Tuchhandlung machen zu wollen und werden dieselben bestens und pünktlichst ausgeführt werden.

Peglow, Schneidermeister in Halle a/S.

Seringe empfiehlt in Schocken und Tonnen billigt **Otto Thieme.**

Sehr schöne Limburger Sahnenkäse empfiehlt billigt **Otto Thieme.**

Fette Limburger Käse,
à Stück 3 *Sgr.*, 4 *Sgr.* und 5 *Sgr.*,
von vorzüglichem Geschmack, empfiehlt
J. Kramm, Brüderstraße Nr. 17.

Ganz fettes frisches Rindfleisch, à *U.* 3 *Sgr.*, verkaufe ich nur im Hause Rittergasse Nr. 3.

Mückenspiritus zur Abhaltung der so lästigen Mücken; **giftfreies** sicher tödtendes **Fliegenwasser**, radikale **Wanzenessenz** empfehlen
D. Feller. W. Hesse.

Medicin-Gläser werden noch gekauft
große Brauhausgasse Nr. 15.

Es wird sogleich ein ordentliches Mädchen gesucht, welches auf vierzehn Tage die Wartung eines kleinen Kindes besorgen kann. Näheres auf dem Magdeb.-Leipz. Bahnhofs beim Einnehmer **Müller.**

Zum sofortigen Antritt wird ein Dienstmädchen gesucht
Schmeerstraße Nr. 29.

Ein ordentliches Mädchen wird in Dienst gesucht, welche womöglich zu Hause schlafen kann,
Schimmelgasse Nr. 2, 2 Treppen hoch.

Ein ehrliches Dienstmädchen wird zum 1. Juli gesucht vor dem Hamsterthor Nr. 1.

Eine stille Familie sucht zum 1. October a. c. ein Logis für einen jährlichen Miethszins von 130 bis 150 *Rth.* Adressen bittet man unter der Chiffre D. S. in der Expedition des Tageblattes niederlegen zu wollen.

Zu vermieten sind mehrere schöne Gebett Betten Leipziger Straße Nr. 2, 2te Etage.

Eine Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör mit oder ohne Pferde stall, ist zu vermieten
an der Moritzkirche Nr. 1.

Neue Promenade Nr. 8 ist die Bel-Etage (5 Stuben mit allem Zubehör) zu vermieten und sogleich oder zum 1. Juli zu beziehen.

Schlafstellen mit Kost gr. Märkerstr. 24, 2 Tr.

Den 2ten Feiertag wurde vom grünen Hof, Steinstraße herunter, hinter der Postmauer und über den Sandberg eine Ledertasche verloren. Der Inhalt derselben war 1 Taschentuch, 1 Paar Handschuhe und Geld. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung kl. Brauhausgasse Nr. 2 abzugeben.

Eine Kanarien-Sie ist Sonnabend von den Jungen entflohen. Abzugeben Strohhospitze 25.

Franz Carl Vanhans aus Grimma

empfehlte zu bevorstehendem Markt als sehr preiswürdig: **Stechnadeln**, beste und feinste Qualität, 1 Z.-Loth 10 bis 12 S , eine geringere Sorte, 1 Z.-Loth 8 u. 9 S ; **Haarnadeln**, blau und schwarz, auch die beliebtesten gebogenen desgl. (60 St.) 6 S ; schwarze Hestel und Schlingen, 1 Packet (144 St.) 10 S ; weiße desgl. 1 Packet 1 *Sgr.* 3 S ; starke Silberhestel, 1 Packet 2 *Sgr.*; **ächt engl.** blauöhr. Nähadeln, 25 St. 1 *Sgr.*, 100 St. fort. 3 *Sgr.*; engl. Stopfnadeln, fort. 25 St. 1 *Sgr.* 6 S ; engl. Stricknadeln, 5 St. 6 S ; Eisengarnkarten (große), 1 Dgd. 3 *Sgr.*; Gummistrumpfbänder, alle Farben, 1 Paar 1 *Sgr.*, desgl. Gummizugband nach der Elle von 1 *Sgr.* an, wollene Gummi-Knabengürtel, 1 Stück 6 *Sgr.*, Gummi-Armelhalter, 1 Paar 3 S ; Hemdenknöpfe aller Art, so wie Porzellanknöpfchen, 3 Duz. 6 S ; schwarze Stiefelbänder, $\frac{6}{8}$ lang, 1 Dgd. 1 *Sgr.* 3 S , doppelte desgl., den seidene gleich, 1 Duz. 2 *Sgr.*, rein seidene 1 Dgd. 5 *Sgr.*; Hanszwirn in Docken, 24 Geb. 1 *Sgr.* 3 S , 4 Docken $4\frac{1}{2}$ *Sgr.*, so wie ächt engl. Hanszwirn in Lagen und Lothen, weiß Band, Kleiderschnuren, Horn-Hosenknöpfe (1 Gros $3\frac{1}{2}$ *Sgr.*); so wie ganz ächt fein Zwirnband, Zeichengarn, Corsetbänder u. dgl. m.

Stand wie immer Francensplatz in der Galanteriereihe und an der Firma kenntlich. **Wiederverkäufer erhalten Rabatt.**

Anzeige zum Jahrmarkt am Waisenhaus.

Böblig aus Eilenburg empfiehlt

eine große Auswahl Eilenburger breite, ächtfarbige **Waschkattune** in allen Farben, sowie auch buntgedruckte **Halb-Piqués** zu möglichst billigen Preisen. Mein Stand ist an der Firma kenntlich.

Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha.

Nachdem wir uns veranlaßt gesehen haben, Herrn **Ed. Benold** zu Halle der ihm bisher übertragenen Agentur unserer Anstalt zu entheben, so machen wir solches hierdurch mit dem Bemerkten bekannt, daß wir wegen Entrichtung der bis zur Wiederbesetzung der Agentur fällig werdenden Prämien die betreffenden Versicherten unmittelbar benachrichtigen werden.

Gotha, den 7. Juni 1859.

Das Bureau der Lebensversicherungsbank f. D.

Dr. Rost. G. Hopf. L. Ruffer.

Nathausgasse bis Brüderstraße ein gestrichelter Schuh verloren. Gegen Belohnung abzugeben
Nathausgasse Nr. 10.

Bekanntmachung.

Da mir am 10. d. M. meine eingehäufige silberne Taschenuhr gestohlen ist, so bitte ich den Käufer bei Zurückzahlung des Kaufgeldes und Verschweigung seines Namens mir die Uhr einzuhändigen, oder wer sie mir nachweist erhält 1 *R.* Belohnung; widrigenfalls ich es bei späterer Entdeckung anzeigen werde. Kennzeichen: Glas ein Stückchen heraus, Minutenzeiger die Spitze abgebrochen. **F. Bergerner**, Kellnergasse Nr. 4.

Es ist ein brauner Kamaschenstiefel vom Markt bis auf den Schülershof verloren gegangen. Der ehrl. Finder wird gebeten, denselben gegen Bel. am Mühlberg 6 beim Schuhmacher **Lorenz** abzugeben.

In Diemitz wurde mir am ersten Feiertage mein Schirm vertauscht. Breitenstraße Nr. 13 ist derselbe zu wechseln.

Eine Hutschleife verloren gegangen. Abzuliefern gegen Belohnung im „goldenen Ring.“

Verloren.

Ein goldener Ring ist am Kirchthor verloren worden. Der Finder wird gebeten, selbigen gegen eine gute Belohnung Schloßberg Nr. 2 abzugeben.

Fabrik
von Zwirn,
Senkeln und
Nähnadeln.

Noch nie dagewesen!

Stand: Franckensplatz, erste Bude
nahe am Waisenhanse.

Fabrik
v. Stahlfedern,
Haltern und
Bleisfedern.

Lager feiner Galanterie-Kurz-Waaren und Wolle

von H. M. Elkan & Co. aus Brandenburg a. d. H.

Zum bevorstehenden Jahrmarkte bieten wir einem geehrten Publikum, so wie einem hohen Adel und unseren werthen Kunden noch mehr Gelegenheit, ihren Bedarf an obigen Artikeln billiger als sonst und zu wahren Spottpreisen einzukaufen, da wir durch große vortheilhafte Einkäufe von einem fallirten englischen Hause im Stande sind, jeder Konkurrenz die Spitze zu bieten, wie dies folgender Preis-Courant beweist:

A. Eine große Auswahl **Handschuhe** in Seide, Filet, Zwirn à Paar von 6 S. an.
B. Eine unendlich große Auswahl **Befäße** in Seide, Wolle, Sammet und Plüsch, à Elle von 3 S. an; **Portemonnaies** von $1\frac{1}{2}$ —5 Sgr. an; feinste **Gurtnadeln** von Elfenbein, Perlmutter und Neugold, von 1 Sgr. an; **Uhrketten**, **Boutons**, **Ringe** und **Broschen** à St. von $1\frac{1}{2}$ Sgr. an.

C. Acht englische **Nähnadeln**, 25 Stück für 9 S. , 100 Stück sortirt 2 Sgr. ; eine geringere Sorte 100 Stück 1 Sgr. ; **Stopfnadeln** 25 Stück sortirt $1\frac{1}{4}$ Sgr. ; **Stricknadeln** von Stahl der Satz 3 und 4 S. ; **Haken** und **Defen**, silberplattirte, à Gros 1 Sgr. bis zu den feinsten zu $2\frac{1}{2}$ Sgr. ; schwarze dergl., 3 Gros für $2\frac{1}{2}$ Sgr. ; **Stecknadeln**, 2 Loth $1\frac{1}{4}$ Sgr. ; **Schnürsenkel**, schwarze, die nicht grau werden, das Duzend 1 Sgr. ; eine neue Sorte, den seidenen gleichkommend, $1\frac{1}{2}$ Sgr. , rein seidene, $2\frac{1}{2}$ Sgr. ; die längsten zu Corsetts, à Duzend 2 Sgr. ; dergl. in Wolle und Hanf 3 Sgr.

D. Besonders für Schneider und Näherinnen beachtenswerth: **Hanzzwirn** in Lagen 4 Loth $2\frac{1}{2}$ Sgr. ; desgl. in Strähnen 1 Sgr. ; **Porzellanknöpfe**, 6 Duzend 9 S. ; **Glasknöpfe**, Prima mit Einfassung, à Duzend $1\frac{1}{2}$ Sgr. ; **Hemdenknöpfe**, à Duzend 6 S. ; **Siegellack**, 4 Stangen 1 Sgr. ; **Federhalter**, à Duzend 1 Sgr. ; **Bleisfedern**, à Duzend 6 S. ; **Stahlfedern**, à Duzend 6 S. , leinen **Band**, **Eisengarn**, feinste **Strickwolle**, Eau de Cologne und noch mehrere hundert in dieses Fach einschlagende Artikel zu auffallend billigen Preisen. Wir sind fest überzeugt, daß Keiner unsern Stand unzufrieden verlassen wird.

Wir bitten genau auf unsere Firma zu achten:

H. M. Elkan & Comp. aus Brandenburg a. d. H.

NB. Wiederverkäufer erhalten einen angemessenen Rabatt.

Dankagung und Nachruf.

Herzlichen Dank den Herren Musicis, die mit ihrem theuren Sohn, den Musicus **August Dresfler**, am Freitag als den 10. d. M. zu seiner Ruhestätte begleitet haben.

Herr, deine Wege sind wunderbar,
Und deine Werke sind unerforschlich.

So frühe war Dir Dein Loos beschieden,
Zu scheiden ab von dieser Welt,
Um heimzugehn zum ew'gen Frieden;
Denn hier war Dual Dir nur hinzugesellt.

F. Dresfler.

Ein Taschentuch ist den 14. Juni gefunden worden. Abzuholen Steinbocksgasse Nr. 4.

Temperatur in Teuscher's Wellenbade.

	Den 13. Juni		Den 14. Juni
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	19 Grad.	20 Grad.	14 Grad.
Wasser	17 "	18 "	16 "

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.